

Protokollauszug vom

15.04.2026

Departement Schule und Sport / Familie und Betreuung:

Abrechnung der gebunden erklärten Ausgaben Projekt-Nr. 5013180, SchuBe Pro – Software Anwendung für die schulergänzende Betreuung (Mehrkosten)

IDG-Status: öffentlich

Beschluss-Nr.: 2026/499

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung der gebunden erklärten Ausgaben Projekt-Nr. 5013180 für SchuBe Pro – Software Anwendung für die schulergänzende Betreuung im Betrag von 911 248.39.00 Franken (Mehrkosten 266 764.39 Franken) wird genehmigt.
2. Die Mehrkosten von 266 764.39 Franken werden gestützt auf § 5 Gemeindeverordnung als gebundene Ausgaben im Sinne von § 103 Abs. 1 Gemeindegesetz erklärt und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 5013180, bewilligt.
3. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionskontrolle; Departement Schule und Sport, Bereich Familie und Betreuung, Departementssekretariat, Abteilung Finanzen; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



MOXIS


Ansgar Simon

A. Simon

Begründung:

1. Gebundenerklärung

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 21.12.2022 (SR.22.913-1) die Ausgaben für SchuBe Pro – Software Anwendung für die schulergänzende Betreuung im Gesamtbetrag von 927 484 Franken als gebunden erklärt, wobei die einmaligen Anschaffungskosten im Betrag von 644 484 Franken zulasten der Investitionsrechnung des allgemeinen Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 5013180, und die Betriebskosten während der maximalen Vertragsdauer von 7 Jahren im Gesamtbetrag von 283 000 Franken in jährlichen Tranchen von 40 425 Franken jeweils der Erfolgsrechnung der Produktgruppe 576 Familie und Betreuung freigegeben wurden.

2. Projektbeschreibung

Im Sommer 2022 schrieb die Stadt Winterthur die Fachapplikation für die Abteilung Schulergänzende Betreuung (SchuBe) aus. Die Firma Curion AG erhielt mit SR-Beschluss vom 21.12.2022 (SR.22.913-1) den Zuschlag und entwickelte daraufhin die Applikation «SchuBe Pro». Seit Februar 2025 ist die Fachapplikation produktiv im Einsatz. Ende September 2025 fand die Systemabnahme statt. SchuBe Pro vereint die Funktionen von drei bisherigen, technisch veralteten Anwendungen (Famex, FeBe, Mittagstisch Sek/Scolaris) und dient der Administration von rund 4500 Kindern in der schulergänzenden Betreuung.

Das vorliegende Projekt war von zeitlichen Verzögerungen und Kostenüberschreitungen geprägt. Ursprünglich war die Systemabnahme – beinahe zwei Jahre früher – im Dezember 2023 geplant. Zudem wurde der bewilligte Kredit für die einmaligen Anschaffungskosten von 644 484 Franken um 266 764.39 Franken überschritten. Gleichzeitig bestanden unterschiedliche Vorstellungen über den Systemumfang gemäss der ursprünglichen Ausschreibung beziehungsweise deren Abgrenzung zu späteren Anpassungswünschen seitens der Stadt Winterthur. Die gelieferte und produktive Version von SchuBe Pro stellt jedoch einen stabilen Betrieb sicher, der die zwingenden Anforderungen erfüllt. Um den Projektabschluss herbeizuführen und die Systemnutzung zu konsolidieren, entschied sich das Projektteam der Stadt Winterthur nach einer umfassenden Analyse für eine Systemabnahme (siehe Beilage 3). Im laufenden Betrieb besteht nun die Möglichkeit, die weiteren Anforderungen zu bearbeiten.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 5013180	Kredit	Ausgaben
Ausführungskredit (Software)	644 484.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		911 248.39
Mehraufwand		266 764.39

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenüberschreitung wird wie folgt begründet:

Die Ausschreibung bei der Submission war auf die Beschaffung einer Standardlösung ausgerichtet und bewusst grob formuliert, damit das Detailkonzept mit dem Systemlieferanten ausgearbeitet werden konnte. Im Detailkonzept vertiefte der Systemlieferant gemeinsam mit dem Projektteam der Stadt Winterthur die Spezifikationen und passte sie im Nachhinein teilweise an. Während der Projektlaufzeit definierte das städtische Projektteam weitere Wünsche und Anforderungen, die über den ursprünglich vereinbarten Umfang hinausgingen. Es wurden Elemente entwickelt (z. B. das Elternportal), die aufgrund sich ändernden Anforderungen nicht produktiv umgesetzt wurden. Zudem erwiesen sich die fachlichen Anforderungen bei der Umsetzung als deutlich komplexer als zur Zeit der Ausschreibung angenommen. Auch die Datenmigration stellte sich als aufwendiger und ressourcenintensiver heraus.

Zusätzlich führten personelle Ausfälle im Bereich Familie und Betreuung zu einem Verlust von Fachwissen im Projekt und zu Verzögerungen. Aus Ressourcengründen wurde die Einführung etappiert, was die Gesamtdauer des Projekts verlängerte. Aufgrund der Tarifierung in der Schulergänzenden Betreuung (vgl. SR.24.557-1) musste die geplante Einführung zusätzlich verschoben werden.

Ein Projektausschuss fehlte zu Beginn in der Projektorganisation und wurde erst in der Endphase vom Projekt aufgestellt und eingesetzt. Zeitgleich mit der Neuorganisation des Projektes im Frühling 2025 wurde die Gesamtprojektleitung SchuBe Pro und die Teilprojektleitung IDW auf zwei Personen aufgeteilt. Mit der Firma APP beschaffte die Stadt Winterthur zusätzliche Ressourcen in der Projektleitung und Fachunterstützung im Umfang von 78 000 Franken. Durch die Ablösung der Schüler:innen-Verwaltungssoftware Scholaris durch Pupil und die Einführung der gesamtstädtischen ERP-Lösung WinRP entstanden Mehrkosten von 34 000 Franken.

3.3. Bewilligung der Mehrkosten

Die Mehrkosten erfüllen gemäss Abweichungsbegründung die Voraussetzungen von § 103 Abs. 1 GG, weshalb sie nachträglich zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 5013180, als gebunden zu erklären sind.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden vom Stadtrat bewilligte Verpflichtungskredite und gebunden erklärte Ausgaben vom Stadtrat abgerechnet.

5. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

Beilagen:

1. SR.22.913-1 vom 21.12.2022
2. Projektabrechnung 5013180
3. Entscheid zur Systemabnahme